

# KULTURKOORDINATION

## Kulturkoordination Kosmoskiezkultur

Soziales Projekt  
Integration und Nachbarschaft



Projektlaufzeit:  
2019 bis 2021

Fördermittel:  
120.000 €

Fördertopf:  
Projektfonds  
(Sozialer Zusammenhalt)

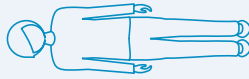
Träger:  
WeTeK gGmbH

Handlungsfeld:  
Integration und  
Nachbarschaft

Bild: © Holger Wiegandt

**Kultur ist wie ein großer Garten. Er muss gepflegt werden und braucht tägliche Zuwendung. Um jede einzelne Pflanze muss man sich kümmern. Der Gärtner ist der Koordinator, der alles im Auge hat und hilft, optimale Bedingungen zu schaffen. Wenn er es gut macht, wir jeder sagen: „Was für ein schöner Garten.“**

Holger Wiegandt



### WORUM GEHT ES?

Die Menschen fühlen sich wohl, wenn sie in einer funktionierenden Nachbarschaft leben und mit ihrer Umgebung gut vernetzt sind. Wer seine Nachbarinnen und Nachbarn kennt, kann sich gegenseitig helfen oder etwas zusammen unternehmen. Das nachbarschaftliche Miteinander fördert also das Wohlbefinden und die Zufriedenheit von Menschen an ihrem Wohnort. Am besten lernt sich die Nachbarschaft bei Veranstaltungen im eigenen Viertel kennen. Deshalb sind passende Kultur- und Freizeitangebote ein Gewinn für jedes Viertel.

### WARUM IST DAS PROJEKT WICHTIG?

Im Kosmosviertel gab es bis 2019 nur wenig Kultur- und Freizeitangebote, vor allem für Menschen zwischen 21 und 55 Jahren. Am meisten fehlten Angebote an den Wochenenden und am Abend, aber auch für Familien in den Ferien. Wenn Nachbar:innen selbst kleine Veranstaltungen organisieren wollten, hatten sie keine oder nur wenig Unterstützung dabei – auch wenn seit Sommer 2018 mit dem Kiezladen WaMa ein schöner Raum für nachbarschaftliche Treffen, Veranstaltungen oder Spielrunden zur Verfügung steht. Deswegen beschloss der Quartiersrat im Kosmosviertel, die Kultur im Kiez zu fördern und stellte Geld für das Projekt „Kulturkoordination“ zur Verfügung – zusammen mit dem Quartiersmanagement, dem Bezirksamt Treptow-Köpenick und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen.

### WELCHE ZIELE WURDEN MIT DEM PROJEKT VERFOLGT?

Ziel des Projekts ist, mehr Kultur- und Freizeitangebote im Kosmosviertel für die Bewohner:innen zu schaffen – besonders abends, am Wochenende und in den Ferien. Das Projekt soll Nachbar:innen dabei unterstützen, Kulturveranstaltungen oder Freizeitangebote selbst zu organisieren und durchzuführen. Auch Vereine und andere Einrichtungen sollen vom Projektträger beraten und unterstützt werden, damit sie Veranstaltungen organisieren können, die für Bewohner:innen im Kosmosviertel interessant sind. Außerdem sollen bestehende und neue Kultur- und Freizeitangebote bekannter gemacht werden.

### WAS WURDE UMGESETZT?

Das Projekt startete im Jahr 2019 und wurde an den Projektträger WeTeK vergeben. Der Projektträger machte sich auf die Suche nach Menschen aus dem Kosmosviertel und Umgebung, die sich für Kultur interessieren, um einen Kulturrat zu gründen. Außerdem fanden Gespräche mit allen Personen, Trägern und Einrichtungen statt, die im Kosmosviertel etwas mit den Themen „Kunst“, „Kultur“ und „Freizeit“ zu tun haben. In der WaMa entstand ein Filmklub, der sich wöchentlich zum gemeinsamen Film schauen traf. Außerdem gründeten sich Kartenspiel- und Bastelgruppen. In der WaMa und im öffentlichen Raum gab es mehrere Ausstellungen. Der Projektträger plante außerdem Veranstaltungen wie die Fête de la Musique oder die Berliner Märchentage. Leider konnten ab März 2020 viele Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie geplant stattfinden. Einige Ausstellungen wurden ins Internet verlegt, zum Beispiel auch die Dauerausstellung „Exoten im Kosmosviertel“ über seltene Pflanzen im Kosmosviertel, die auf der Website des Kiezladens zu bewundern ist. Ein Filmsummer mit Open-Air-Kinoabenden im Innenhof der Orloffstraße fand trotz Corona statt.

Außerdem baute der Projektträger einen Online-Kalender für Angebote im Kosmosviertel auf. Aber auch jenseits des Internets gibt es beim Forum am Kosmosviertel eine Plattform für Künstler:innen: Eine Seite ist für Kultur, die andere für Terminplakate bestimmt. Der Kulturrat trifft sich seit Ende 2020 nun online und plant, wie Veranstaltungen auch während der Corona-Zeit durchgeführt werden können.

Ermöglicht und unterstützt durch den Quartiersrat, das Quartiersmanagement, den Bezirk Treptow-Köpenick und das Land Berlin



Mehr Infos unter [www.kosmosviertel.de](http://www.kosmosviertel.de)

